ALVA

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **87 (2014)**

Heft 6: **Delegiertenversammlung SFV**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zu Besuch in der Kaserne Aarau

8. ordentliche Generalversammlung des ALVA

hsa. Von den rund 120 ALVA-Mitgliedern folgte ein gutes Dutzend der Einladung des Vorstands zur 8. ordentlichen Generalversammlung in die Of-Messe der Kaserne Aarau. Für die lukullischen Genüsse sorge das Verpflegungszentrum der Inf DD S 14. Nach einem reichhaltigen Militärkäseschnitten-Apéro führte Präsident Oblt Qm Yves Keiser wie gewohnt souverän durch die kurze, knapp halbstündige Versammlung.

Die traktandierten Geschäfte warfen denn auch keine hohen Wellen. An der Auflösung des Verbands in zwei Jahren wird festgehalten.

Anlässlich der GV 2015 soll die formelle Auflösung erfolgen. Somit können sich sämtliche Mitglieder weiter freuen: Aufgrund der guten finanziellen Lage wird, wie bis anhin und bis auf weiteres kein Mitgliederbeitrag mehr erhoben. Trotzdem hatte der Kassier, Stabsadj Sandro Rossi, nur einen kleinen Verlust zu vermelden, hatten doch ein paar Helferanlässe einmal mehr erfreuliche Einnahmen generiert. Das Jahresprogramm ist wiederum klein und fein und lädt zur Pflege der Kameradschaft ein.

Im Anschluss an die speditive Versammlung wurde bei einem feinen Essen, als Höhepunkt gab es «Suure Mocke» in den «guten alten Zeiten» geschwelgt.

Zeitungsente / Entschuldigung der Redaktion

In der letzten Ausgabe wurde gemeldet, dass sich der ALVA aufgelöst habe. Leider sind wir einer Fehlinformation aufgesessen und entschuldigen uns in aller Form dafür. Wie Sie den nachfolgenden Artikeln entnehmen können, wird der ALVA noch mindestens bis Ende 2015 weiterbestehen.

Die Redaktion

Stamm der «Alten Garde»

Wenn sich der Urgrossvater entschuldigen muss

Bei fast frühlingshaftem Wetter besuchten 17 Kameraden am 6. März unseren Stamm. Eine schöne Anzahl von Teilnehmern. Die beiden organisierenden «Hans» waren ausserordentlich zufrieden mit dieser Beteiligung – zur Nachahmung empfohlen. Auch war einmal mehr Willi Bolliger, Strengelbach, als ältester Teilnehmer mit von der Partie. Der Weg von Koppigen BE nach Hendschiken war für zwei Kameraden nicht zu weit und ein weiterer kam aus Baar in die gesellige Runde.

Ebenso viele, also 17 Kameraden haben sich entschuldigt. Leider sind einige Kameraden gesundheitlich angeschlagen. Auf diesem Weg allen gute Besserung und in der Hoffnung, dass sie am nächsten Stamm wieder froh und munter dabei sind. Richi Senn musste sich an diesem Abend als frischgebackener Urgrossvater entschuldigen. Herzliche Gratulation, so ein Ereignis trifft ja wirklich nicht alle Tage ein.

Ein unbekannter Gast im Restaurant Horner spendete die erste Runde an Getränken, was natürlich mit einem warmen Applaus verdankt wurde. Es gibt Leute, die vom Feldweibel noch heute eine grosse Achtung haben! Sehr schön, nicht wahr?

Die Diskussionen oder besser gesagt die Themen waren sehr vielfältig. Auch fehlten diverse Witze von Werner Mattenberger nicht und trugen zur aufgelockerten Stimmung bei.

Das Datum für den nächsten Stamm wurde auf Donnerstag, 19. Juni 2004 festgelegt.

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

Ein ganzes Jahr für nur Fr. 32.–

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an:

ARMEE-LOGISTIK, Abonnementsdienst, Four Christian Schelker, Kaserne, 5001 Aarau

Adress- und Gradänderungen

für Mitglieder SFV: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon: 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

für Mitglieder SOLOG: Die Mutationen sind den zuständigen Sektionsvorständen zu melden. Adressen siehe Impressum SOLOG in dieser Ausgabe.

für Mitglieder VSMK: Mutationsstelle VSMK, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

für ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täli 5, 5452 Oberrohrdof, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Impressionen von der Delegiertenversammlung des Verbandes Schweizerischer Militärküchenchefs in Solothurn